3. FELDTAG DER SCHLÜTERFREUNDE OWL, 18. UND 19. AUGUST 2012

WEITERE INFOS UNTER

Ort: 32584 Löhne

www.schlueterfreunde-owl.de

Bärenernte

Der Erfolg ihrer ersten beiden Feldtage von 2009 und 2010 motiviert die Schlüterfreunde OWL in diesem Jahr zur Aus-

dehnung der Veranstaltung auf zwei Tage. Bereits am Samstag erfolgt die offizielle Eröffnung. Schlep-

perausstellung, Korso durch Häver, gemütliches Beisammensein und Zeltfete werden den Besuchern reichlich Gelegenheit bieten, die legendären Freisinger Ackerbären zu erleben und mit Gleichgesinnten in Kontakt zu treten. Am Sonntag wird geackert. Für die Einbringung des Getreides zeichnet historisches Gerät ver-

antwortlich, darunter Mähbinder, Dreschmaschine und ein Schlüter S 450 mit IF-Einfahrmähdrescher.

Bei der anschließenden Bodenbearbeitung werden Großschlepper bis hin zum Profi Trac aufgefordert, ihre Bärenkräfte vor Grubbern, Pflügen und Drillkombinationen zu entfalten.



75 JAHRE SCHLÜTER-SCHLEPPER - 50 JAHRE S 450

Stammväter

Im Sommer 1937 brach im Schatten des Freisinger Dombergs eine neue Ära an. Die Motorenfabrik Anton Schlüter erprobte die ersten Ackerschlepper und legte damit den Grundstein für die im Frühjahr 1938 anlaufende Serienfertigung. Ein Vierteljahrhundert später - August 1962 - folgte ein Generationswechsel: Schlüter hatte einen neuen, leichteren und laufruhigeren Dreizylindermotor entwickelt und in einem

taufrischen Blechanzug aus der Feder des Industriedesigners Louis L. Lepoix eingekleidet. Ergebnis war der S 450 (42 PS), dessen Konzept lange Zeit richtungsweisend war:

Drei- bis achtzylindrige Motoren der Baureihe SD bzw. deren Evolution SDM wurden jeweils von einem Halbrahmen unterstützt und mit einem ZF-Getriebe verknüpft. Knapp 15.000

> derart gestaltete, im Bereich von 34 bis 210 PS angesiedelte Zugmaschinen verließen das Werk

bis zur Schließung Ende 1993 – und prägen bis heute nachhaltig das Bild bärenstarker Großschlepper.

RÜCKBLICK

Boliden in Bockhorn

Auch in diesem Jahr wurde das beschauliche Städtchen Bockhorn nahe Wilhelmshaven zum Mekka von Oldtimerfreunden aus ganz Nordeuropa. 4.000 Klassiker aller Fahrzeug-Kategorien waren auf 150.000 Quadratmetern zu besichtigen. Stets dicht umlagert war der Deutz F2M 417 von Alfons Jung aus Kreuztal bei Siegen. Für den 78-Jährigen sind Spritpreise kein Thema, hat er doch die Energiewende auf erneuerbare Brennstoffe bereits vollzogen: Seinen "Stahl-Deutz" des Baujahrs 1949 hat er auf Holzvergaser umgerüstet.



cker + Ticker -

20. bis 22. Juli, Kradenbach 10. Traktortreffen

Das alle zwei Jahre stattfindende Traktortreffen freut sich über wachsendes überregionales Interesse. Über 400 Traktoren finden sich mittlerweile auf dem Festplatz in Kradenbach ein, wenn der Förderverein der freiwilligen Feuerwehr zu seiner Veranstaltung lädt. Neben einem großen Traktorkorso rund um Kradenbach findet auch ein Bauern- und Teilemarkt statt. Bei einer Verlosung winkt zudem als Einstieg ins Hobby ein Traktor als Hauptpreis.

Ort: 54552 Kradenbach www.Kradenbach.de

28. bis 29. Juli, Panningen 33. Internationales historisches Festival

Auch in diesem Jahr ist das Treffen in den Niederlanden ein Höhepunkt für viele Traktorfreunde. Über 2.500 Traktoren werden sich auf dem Areal, welches man kaum an einem Tag besichtigen kann, einfinden. Neben sämtlichen gängigen Modellen werden sich auch wahre Exoten entdecken lassen. In diesem Jahr findet eine Sonderschau zum Thema "Fendt" statt. Nahezu die komplette Produktpalette wird zu begutachten sein. Neben diversen Vorführungen kann man sich auf dem Teilemarkt umsehen oder in den separaten Hallen Handwerkerstände und Miniaturausstellungen bewundern.

Ort: NL-5981 Panningen www.htmklep.nl